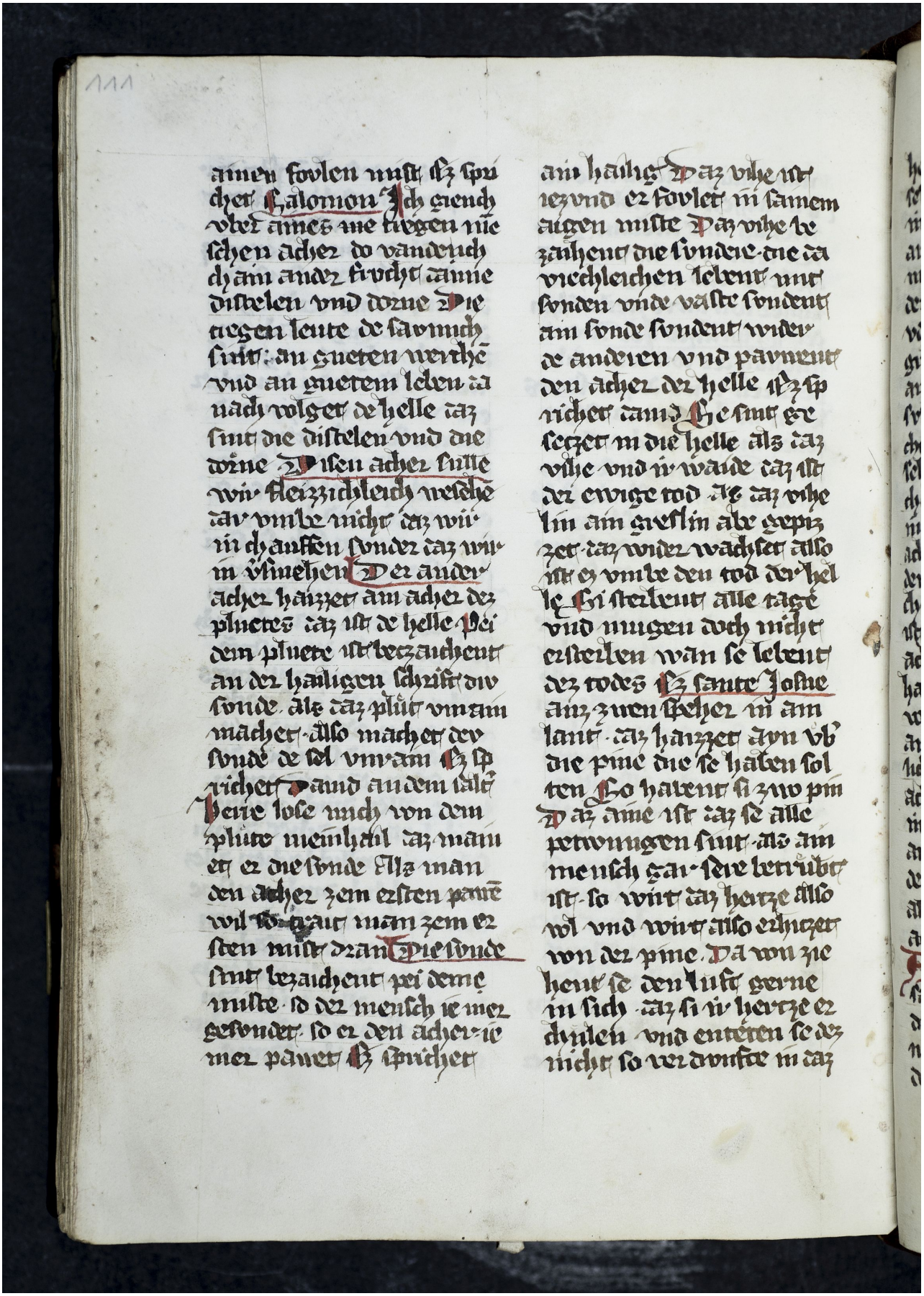
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1126
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



111

ainen fovlen mvst. sz spu
cher. Salomon. Ich gienc
vlet ames ane tvegen vnd
schen acher. do vandert ich
ch am ander fivcht. ainne
distelen vnd dorne. Die
tegen leute de sarmich
sint: an gueten werche
vnd an guetem leben. da
nach volget de helle. daz
sint die distelen vnd die
dorne. Disen acher sulle
wir fleizzichleich werche
dar vmbe nicht. daz wir
in ch auffen sunder daz wir
in vlinehen. Der ander
acher haizzet ain acher der
pluetes. daz ist de helle. Bei
dem pluete ist bezaichent
an der hailigen schrift div
sunde. als. daz plut vnram
machet. also machet der
sunde de sel vnram. sz sp
richet. Rand an dem tale
Peire lose mich von dem
plute meinhail. daz man
et. er die sunde. Als man
den acher zem ersten pavt
wil so. graut man zem er
sten mist dran. Die sunde
sint bezaichent pei deme
miste. so der mensch ie mer
gesvndet. so er den acher ie
mer pauet. sz sprichet
ain hailigs. Daz vihe ist
iezvnd er fovlet in samem
augen miste. Daz vihe be
zaihent die sunder. die da
viechleichen leben. vnt
sonden vnde vaste sundent
ain sunde sundent wider
de anderen vnd pavnent
den acher der helle. sz sp
richet. Rand. Ge sint er
segzet in die helle. als daz
vihe vnd in waide. daz ist
der ewige tod. als daz vihe
lin ain grestin alz grepiz
zet. daz wider wachset. also
ist er vmbe den tod der hel
le. si sterbent alle tage
vnd mugen doch nicht
ersterben. wan se lebent
der todes. sz sante Josue
anz zuen sprecher in ain
lant. daz haizzet ain vb
die pine die se haben sol
ten. So habent si zwo pin
Daz ane ist. daz se alle
petwungen sint. als ain
mensch gar. sere betrubet
ist. so wint daz hertze also
wol vnd wint also erhitzet
von der pine. Da von zie
hent se den lust gerne
in sich. daz si in hertze er
dvlen. vnd entreten se der
nicht. so verdvnste in daz